

Beschlussvorlage BV	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 403 - Finanzen
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Herbert Horst 563-6307 563-8032 herbert.horst@stadt.wuppertal.de
	Datum:	05.01.2010
	Drucks.-Nr.:	VO/0002/10 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
02.02.2010	Bezirksvertretung Ronsdorf	Empfehlung/Anhörung
Verkauf eines städtischen Grundstückes im Bereich der Blombachstraße in Ronsdorf		

Grund der Vorlage

Die Verwaltung beabsichtigt, den in dem beigefügten Lageplan blau gekennzeichneten Teil des Grundstückes Gemarkung Ronsdorf, Flur 49, Flurstück 92, zu verkaufen.

Beschlussvorschlag

Im Rahmen des Anhörungsrechts empfiehlt die Bezirksvertretung den Teilverkauf des städtischen Grundstückes, wenn die Restfläche dem optimierten Parken weiterhin zur Verfügung gestellt wird.

Einverständnisse

Entfällt

Unterschrift

Dr. Slawig

Begründung

Das Grundstück Gemarkung Ronsdorf, Flur 49, Flurstück 92 gehört zum Anlagevermögen der Stadt und wird zurzeit als öffentlicher Parkplatz genutzt. Es handelt sich jedoch nicht um eine gewidmete öffentliche Verkehrsfläche im straßenrechtlichen Sinne.

Ausgelöst durch eine Kaufanfrage wurde geprüft, ob die Fläche ganz oder teilweise bebaut werden kann. Auf Antrag der Grundstückswirtschaft wurde dann von der Bauaufsicht ein

positiver Vorbescheid zur Errichtung eines Wohn- und Geschäftshauses erteilt (siehe beigefügten Lageplan). Daraus geht hervor, dass eine Bebauung im hinteren (nördlichen) Bereich des Grundstückes möglich ist und der vordere (südliche) Bereich (grüne Kennzeichnung) nach wie vor zum Parken zur Verfügung stehen könnte. Auch wären die Motorrad- und Behindertenparkplätze nicht betroffen, weil diese Fläche nicht mitveräußert werden soll. Bei einem Verkauf muss ein Ersatzstandort für die vorhandenen Glas- und Papiercontainer gefunden werden.

Der Parkplatz ist Bestandteil des im Jahre 2000 durch die BV Ronsdorf beschlossenen Parkraumkonzeptes (Drs. V0/908/00) für den Innenstadtbereich von Ronsdorf. Die Anzahl der Stellplätze auf diesem Grundstück ist darin nicht festgelegt worden. Die Bezirksvertretung hat im vorliegenden Fall beim Verkauf des städtischen Grundstückes ein Anhörungsrecht.

Im Ergebnis würden bei einem Verkauf im dargestellten Umfang 11 Stellplätze entfallen. Als Kompensation wird vorgeschlagen, die dann verbleibende Fläche unter Berücksichtigung der vorhandenen 3 Bäume neu zu ordnen. Dafür liegt eine Drucksache des R 104 vor (VO/0008/10).

Anlagen

01- Parkplatz Blombachstraße